



Erfahrungsbericht von GieselaB. und Pummel mit dem Leckschutz ThOrni

Sehr geehrte Frau Schwarz,
nun sind seit unserem Kennenlernen fast 8 Wochen vergangen. Also allerhöchste Zeit, dass ich mich melde.
Sie haben mir für unsere frisch operierte Hündin einen Leckschutz zur Verfügung gestellt und ich habe Ihnen zugesagt, dass ich Ihnen meine Erfahrungen mitteile. Unser Pummel hat die OP leider nicht überstanden, wir mußten sie nach 3 Tagen einschläfern. Die beiden Nächte, die sie den Leckschutz getragen hat, hat sie auf jeden Fall absolut ruhig geschlafen. Wir hatten das Gefühl, das es ihr gefallen hat, da sie den Kopf auflegen konnte und der Leckschutz sie auch zugedeckt hat. Ebenfalls die Fahrten zum Tierarzt sind sehr ruhig verlaufen. Sicherlich haben Sie das schon des öfteren gehört, aber ich möchte es auf jeden Fall auch noch einmal erwähnen. Der Leckschutz hat noch den Nebeneffekt, dass für kranke Hunde gleich eine Decke zum Unterlegen beim Arzt zur Verfügung steht.
Also einmal kurz zusammengefaßt, Sie haben eine geniale Erfindung gemacht.
Nachdem wir nun 5 Wochen "hundelos" waren, ist am 22.12.07 unsere neue Hündin "Aika" bei uns eingezogen.
Also, ab jetzt ist wieder "LEBEN" im Haus.
Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute und weiterhin viel Erfolg.
Mit freundlichen Grüßen
Gisela B